

Gerd Simon
unter Mitwirkung von
Dagny Guhr
Antonie Löffler
Ulrich Schermaul

Chronologie Altenburg, Otto

*5.8.1873

(Erstfassung: 11.02.2005)

Abkürzungen

BA	Bundesarchiv
BDC	Berlin Document Center [ab 1994 im BA]
Hrsg	Herausgeber
hsl	handschriftlich
NSV	NS-Volkswohlfahrt
o.U.	Ohne Unterschrift
PA	Personalakte
RK(K)	Reichskulturkammer
RSK	Reichsschriftumskammer
unl.	unleserlich
Verf.	Verfasser

00000000	Altenburg, Otto: Werke s. Kürschner Gelehrtenkalender 1925, 1931, 1935	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
18730805	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Altenburg, Otto geboren	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K + BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
18930000	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Studium der Philologie in Halle, Göttingen, Greifswald	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
18980100	Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt]: promoviert	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K

18980108	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Uni Greifswald Dr. phil	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
18981100	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Philologisches Staatsexamen; zweijährige pädagogisch- praktische Ausbildung	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
19010000	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Stadtgymnasium Stettin als Oberlehrer tätig, später als Studien- rat	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
19130000	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Titel Professor	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
19331215	Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt]: <u>Mitarbeit an:</u> >Ostseezeitung< und >Generalanzeiger<, >Pom- mersche Zeitung<; <u>Zeitschriften:</u> >Monatsblätter der Gesellschaft für Pommersche Geschichte und Altertumskunde<; >Das Bollwerk<; >Nachrich- tenblatt des Stettiner Verkehrsvereins<	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
19340000	Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt]: <u>Broschüren:</u> [mehrere Biographien in: Pommerscher Lebensbil- der, hrsg. von der landesgeschichtlichen Forschungsstelle für Pommern. Band I 1934, Band II 1936, Band III 1939.]	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
19351000	Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Aus dem Amt geschieden	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K
19351200	Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt]: <u>Bücher:</u> Hugo Lemcke	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
19360300	Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt]: <u>Bücher:</u> Die Anfänge der preußischen Kriegsmarine in Stettin. 2. Auflage.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
19370000	[laut: BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342]	<u>Altenburg Otto:</u> Die Tilebeins und ihr Kreis Stettiner Bürgerkultur im 18. und 19. Jahrhundert, vornehmlich in der Goethezeit. o.O. 1937
19390000	[laut: BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342]	<u>Altenburg Otto:</u> Daniel Blecks. Ein pommerscher Volksheld in der Franzosenzeit. Stettin 1939
19401122	Metzner, Präsident RSK an Altenburg: „habe festgestellt, dass Sie sich schriftstellerisch im Zuständig- keitsbereich meiner Kammer betätigen, ohne Mitglied“ zu sein, „daher in der Anlage die zur Aufnahme bzw. Erteilung eines Befreiungsscheines notwendigen Vordrucke übersandt“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 310 E
19401202	105365-66 Altenburg an RSK [hsl. Lebenslauf]: Geboren am 5. August 1873; Eltern Carl Altenburg zu Scholwin jetzt Odermünde in Pommern, Beruf: Hauptlehrer; Verheiratet	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 336 K

	mit Emmy geb. Kochendörffer;	
19401216	105367-372 Altenburg: [Vordruck, hsl. ausgefüllt] Antrag zur Bearbeitung der Aufnahme als Mitglied der Reichsschrifttumskammer, Gruppe Schriftsteller:	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 338, 340, 342 K
19410120	105373 Auszug aus dem Strafregister Otto Altenburg: Paul <u>Otto</u> Erich Altenburg Geboren in Odermünde i.P. Mutter Ottilie Jahnke <u>Stand (Beruf)</u> : Studienrat in Rente	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 332 K
19410310	105374 Martius, Gaupersonalamtsleiter NSDAP Gauleitung Pommern, an Präsident RSK: Altenburg nicht Mitglied der Partei oder einer Gliederung der NSDAP; er gehört lediglich der NSV an. Altenburg besucht keine Parteiveranstaltungen innerhalb des Ortsgruppengebietes; Sammlungen der NSV betrachtet er als „Bettelei“; „A. hat für die Volksgemeinschaft keinen Sinn. Die politische Zuverlässigkeit kann ihm nicht zugesprochen werden.“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 326 K
19410319	105375 unl. Verf. Gestapo, an Präsident RSK: A. in politischer, strafrechtlicher und spionagepolizeilicher Hinsicht noch nicht in Erscheinung getreten. A. Mitglied der NSV; Sammlungen der NSV betrachtet er als „Bettelei“; „Der Volksgemeinschaft steht Altenburg ablehnend gegenüber. Er ist politisch nicht zuverlässig.“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 330 K
19410420	105376-77 Altenburg an RSK, Karte, betr. Liste wissenschaftlicher Arbeiten Altenburgs Altenburg an RSK, betr. Abstammungsnachweis Altenburg	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 288 K
19410701	105378-79 Altenburg an RSK, betr. Abstammungsnachweis Altenburg	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 280, 282 K
19410830	105380 Schiele, Gestapo, Staatspolizeileitstelle Stettin, an Präsident der Reichsschrifttumskammer: A. ist gar nicht Mitglied der NSV, obwohl er sich selbst als solches bezeichnete.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 274 K
19410910	105381 Unl. Verf., II D 1, an Altenburg, betr. Ablehnung Antrag auf Aufnahme RSK: Ablehnung der Aufnahme mangels der „erforderlichen Zuverlässigkeit und Eignung“; jede Betätigung als Schriftsteller untersagt.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 322 K

	Begründung der Ablehnung: A. stehe der Volksgemeinschaft ablehnend gegenüber aufgrund der Abweisung einer NSV-Walterin und der Bezeichnung der Sammlung als Bettelei; außerdem falsche Angaben über NSV-Mitgliedschaft gemacht, um „sich vor den Spenden, die für jeden Volksgenossen eine Selbstverständlichkeit sind, zu drücken.“	
19410917	105382-83 Altenburg Unterschrift unter Protokoll, gegenwärtig: Staatsanwalt Breisig, Schriftführerin Rochlitz [= Rocklitz?] [Anlage zu 22.9.41]: A. legt Beschwerde gegen den Ablehnungsbescheid vom 10.09.41 ein. Begründung: A. bestreitet, der Volksgemeinschaft ablehnend gegenüberzustehen. Richtig, dass nicht er, sondern seine Frau im Rechtssinne Mitglied der NSV, Eintritt 1. März 1935, Mitgliedsnummer 3878133; Behauptung einer NSV-Mitgliedschaft kam durch Vollmacht der Frau zustande, die sich um Haushalt und alles, „was Ehrenpflicht der Volksgemeinschaft und der Gesellschaft gegenüber ist“ für A. übernimmt. A. ist der Überzeugung, dass jeder Familienvater der NSV anzugehören habe. A. gibt oberflächliche Sorgfalt beim Ausfüllen des Fragebogens zu; Mitgliedschaft der Frau als familienumfassende aufgefasst. Vorfall mit SS-Walterin aufgrund nervlicher Belastung und Störung bei der Arbeit A. nicht aufgefordert worden, der NSDAP beizutreten, was A. sehr bedauere; Altenburgs Frau NSDAP-Mitglied seit 4.11.1939.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 268, ebenfalls Pos. 270 K
19410922	105384 Diebenow, Landesleiter Reichsschrifttumskammer Gau Pommern, an RSK: versucht sich für A. einzusetzen [Anlage zu 16.10.41?] [mit 1 Anlage]: A. als „außerordentlich tüchtiger Kenner der pommerschen Geschichte bekannt.“ A. war eine Zeit lang Vorsitzender der Gesellschaft für pommersche Geschichte und Altertumskunde. A. „etwas verschroben“. Bitte um erneute Prüfung der Aufnahmeangelegenheit.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 264 K
19410930	105385 Meyer, IIA: Aktenvermerk betr.: Ausschluss Altenburg: M. versucht sich für A. einzusetzen; „beachtenswerte Begründungen“, „wieso es zu Missverständnissen und zu Entgleisungen“ gekommen ist; Aufrichtiges Bedauern bei A. festzustellen; dringende Bitte um Aufhebung des Ausschlusses aus der NSV.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 266 K
19411016	105386-87 Ihde an NSDAP, Gauleitung Pommern: versucht sich für A. einzusetzen [mit 1 Anlage]	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 262 K
19420000	105389 [o.D.] Altenburg: Bearbeitungsblatt [Antrag Aufnahme RSK]	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 314 K
19420611	D., NSDAP Kreisleitung Gross-Stettin, an „den Einsender“ o.N.: „In politischer Hinsicht werden gegen die genannte Person	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 258 E

	Einwendungen nicht mehr erhoben. Sein Verhalten hat sich gebessert.“ [Anlage zu 15.6.42]	
19420615	105390 Diebenow, Landesleiter Reichsschrifttumskammer Gau Pommern an RSK, [mit 1 Anlage]: „Professor Altenburgs geschichtliche Forschungen sind für das Kulturleben Pommerns von größter Wichtigkeit.“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 256 K
19420625	105391-92 + 105388-389 o.U., II, an Gestapo, Staatspolizeileitstelle Stettin: Verhalten von A. habe sich gebessert und es würden keine Einwendungen in politischer Hinsicht gegen ihn erhoben.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 252 K
19420625	105391-392 o.U. [vgl. aber Pos. 252] an NSDAP, Gauleitung Pommern, betr. Altenburg	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 254 K
19420721	Loth an Altenburg, betr.: Ihre Beschwerde gegen die Ablehnung Ihres Aufnahmeantrages: „Meine Entscheidung vom 10.9.41 habe ich aufgehoben, nachdem seitens der zuständigen Parteistelle Einwendungen in politischer Hinsicht gegen Sie nicht mehr erhoben werden. Einer Tätigkeit als Schriftsteller steht somit nichts mehr im Wege. Ich stelle Ihnen anheim, im Falle von Veröffentlichungen die erforderlichen Befreiungsscheine zu beantragen.“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 318 E
19420731	105393 Altenburg an Präsident RSK, betr. Befreiungsschein für Altenburgs Veröffentlichungen; Baldige Veröffentlichung: „Von Stettin nach Weimar. Aus dem Geistesleben der ausgehenden Goethezeit“.	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 248 K
19420818	Meyer, RSK, Gruppe Schriftsteller, an Otto Altenburg, betr. Ihr Aufnahmeantrag – Gruppe Schriftsteller: „Da den Antragsunterlagen zu entnehmen ist, dass Ihre schriftstellerische Tätigkeit nur gelegentlicher Art oder geringfügigen Umfanges ist, befreie ich Sie hiermit von dem Erfordernis der Mitgliedschaft.“ „Dieser Befreiungsschein wird während des Krieges anstelle der [...] vorgesehenen Befreiungsscheine ausgestellt und gilt bis zum 31.12.1943.“	BA BDC PA Altenburg RK B 0002, Pos. 316 E